

Herren Kreislige Gr. 2

TTC 98 Hain-Gründau II : TSV 03 Niederissigheim
Freitag, 09.12.2022, 20:00 Uhr

9:6 Heimsieg in der Herren Kreislige Gr. 2 für den TTC 98 Hain-Gründau II

Im verlegten Spiel der Herren Kreislige Gr. 2 traf der TTC 98 Hain-Gründau II am vergangenen Freitag im 10. Saisonspiel auf den TSV 03 Niederissigheim. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Jürgen Hahner.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Fischer / Brill gegen Dörnberg / Wörner. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 10:12, 8:11, 6:11 gegen Wolff / Dörnberg fanden indessen Michel / Schmütz von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Schäfer-Kopytto / Hahner waren im Doppel gegen Krajczy / Wolff nicht zu stoppen und gewannen überzeugend mit 3:0. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Nicht ganz mithalten konnte Oliver Fischer, beim 5:11, 7:11, 11:5, 8:11 gegen Jakob von Dörnberg, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Florian Brill wehrte eine 1:0 Satzführung von Harald Wolff ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Die richtige Taktik hatte Marc-Oliver Michel beim Erfolg in drei Sätzen gegen Lothar Wörner von Beginn an. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum Matthias Schmütz letztlich auf Lager, um Burkhard von Dörnberg final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 7:11, 9:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Daniel Schäfer-Kopytto gewann indessen sein Spiel gegen Walter Wolff eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Jürgen Hahner in seinem Einzel gegen Heinrich Krajczy etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Harald Wolff hatte Oliver Fischer nur im ersten Satz eine Chance. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Florian Brill beim 2:3 gegen Jakob von Dörnberg. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Dörnberg mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Marc-Oliver Michel besiegelte anschließend hingegen mit einem 11:8, 11:8, 4:11, 11:6 gegen Burkhard von Dörnberg einen Punkt für sein Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Matthias Schmütz konnte Lothar Wörner in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Beim 11:9, 12:10, 11:8 gegen Heinrich Krajczy fand Daniel Schäfer-Kopytto von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Jürgen Hahner hatte anschließend seinen Gegner Walter Wolff beim deutlichen Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC 98 Hain-Gründau II war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TTC 98 Hain-Gründau II in der Saison nun 7 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 13.01.2023 gegen die

TTG Biebergemünd 1956 III an. Für den TSV 03 Niederissigheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TSG Erlensee 1874 II am 14.01.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkterhältnis von 13:7 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC 98 Hain-Gründau II

Doppel: Fischer / Brill 1:0, Michel / Schmütz 0:1, Schäfer-Kopytto / Hahner 1:0

Einzel: O. Fischer 0:2, F. Brill 1:1, M. Michel 2:0, M. Schmütz 1:1, D. Schäfer-Kopytto 2:0, J. Hahner 1:1

TSV 03 Niederissigheim

Doppel: Wolff / Dörnberg 1:0, Dörnberg / Wörner 0:1, Krajczy / Wolff 0:1

Einzel: H. Wolff 1:1, J. Dörnberg 2:0, B. Dörnberg 1:1, L. Wörner 0:2, H. Krajczy 1:1, W. Wolff 0:2